

Weiter Warten auf ersten Saisonsieg – Meuli Dritte

SÖLDEN. Der erste Saisonsieg der Schweizer Snowboarder lässt auf sich warten.

Daniela Meuli schaffte es beim Parallel-Riesenslalom in Sölden als Dritte immerhin aufs Podest. Ursula Bruhin wurde Fünfte, Fränzi Kohli Neunte. Doch es wäre mehr drin gelegen, mit Fahrfehlern brachte

sich unser Trio um bessere Klassierungen. Bitter war das vor allem für Kohli, denn die Quali hatte die Thunerin noch zu ihren Gunsten entschieden.

Auffällige Trends nach dem ersten Riesenslalom im olympischen Winter: Den Schweizern fällt das Siegen nicht mehr so leicht wie im Vorjahr. Und der

Nachwuchs drückt – gleich fünf Youngsters schafften es in den Final. Die beste von ihnen war Junioren-Vizeweltmeisterin Amelie Kober. Die Deutsche schaltete im Halbfinal Meuli aus und wurde erst im Final durch Olympiasiegerin Isabelle Blanc (Fr) gestoppt.

MARCEL ALLEMANN



Mit perfekter Haltung aufs Podest: Daniela Meuli umkurvt beim Weltcup in Sölden ein Tor.

FOTOREUTERS